



Berlin, 24. Juli 2009

Land Berlin stellt 700.000 Euro für ‚Havelwiesen‘ bereit

Spandau erhält neue attraktive Parkanlage

Auf dem Gebiet der Wasserstadt Spandau wird mit den ‚Havelwiesen‘ in Kürze eine neue öffentliche Grünanlage entstehen. Dem Spandauer SPD-Abgeordneten Daniel Buchholz wurde auf Anfrage von der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung bestätigt, dass jetzt alle Voraussetzungen für den Bau der Parkanlage erfüllt sind.

Daniel Buchholz: „Das ehemalige Entwicklungsgebiet Wasserstadt Spandau bietet mit über 20 Hektar Grün- und Erholungsflächen und rund sieben Kilometern Uferweg schon heute ein sehr ansprechendes grünes Umfeld. Jetzt wird eine weitere attraktive Parkanlage hinzukommen. Auf Anfrage wurde mir von der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung bestätigt, dass endlich alle eigentumsrechtlichen und städtebaulichen Voraussetzungen für die Grünanlage ‚Havelwiesen‘ erfüllt sind. Das ist eine wunderbare Nachricht für alle Spandauer und die Gäste der Havelstadt, denn die Parkanlage wird voraussichtlich noch 2010 fertig gestellt werden können.“

Nordwestlich der Havelspitze in der Wasserstadt Spandau (Quartier Maselake Zentrum) wird auf dem ehemaligen Gelände der Walter Bau eine rund 23.500 Quadratmeter große Grün- und Erholungsfläche entstehen. Das Land Berlin hat dazu die Fläche im Rahmen einer sog. Abwendungsvereinbarung vom privaten Grundstückseigentümer erworben. Die entsprechenden Bauplanungsunterlagen sind bereits durch den ehemaligen Entwicklungsträger, die Wasserstadt GmbH i.L., erstellt worden.

Buchholz: „Für die Baumaßnahme inklusive der Durchwegung werden voraussichtlich 700.000 Euro benötigt, die dem Bezirk durch das Land Berlin zur Verfügung gestellt werden. Damit zeigt sich wieder einmal, dass das Land gemachte Zusagen auch einhält. Die neue Parkanlage wird bestens an die weiteren Grünflächen angebunden sein, für Spaziergänger und Radfahrer stehen viele attraktive Wegeverbindungen bereit. Mit dem Krienicke Park, dem Grütmacher Park, dem Eiswerder Park und dem Maselake Park sind in den letzten Jahren neben den Uferwegen bereits attraktive öffentliche Grünflächen mit unterschiedlichem Landschaftscharakter sowohl für die Anwohner als auch Besucher entstanden.“